

**Niederschrift  
über die 26. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses  
der Gemeinde Wildeck am 08. Oktober 2024  
im Rathaus in Wildeck-Obersuhl**

---

Beginn: 19:00 Uhr

Anwesend:

die Ausschussmitglieder: Rene Sufin  
Helmut Kohlhaas  
Tobias Viebach  
Ewald Ellenberger  
Jonas Barzov  
Ricardo Gräf

vom Gemeindevorstand: Bürgermeister Alexander Wirth  
Erster Beigeordneter Thomas Becker  
Beigeordneter Daniel Stunz  
Beigeordneter Bernd Sauer

von der Gemeindevertretung: Armin Körzell  
Martina Selzer  
Steffen Sauer

als Schriftführer: Tobias Bornschier

Ende: 19:30 Uhr

---

**Punkt I./1.) Eröffnung der Sitzung durch den Vorsitzenden der Gemeindevertretung, Feststellung der form- und fristgerechten Einladung sowie der Beschlussfähigkeit**

Der Vorsitzende Rene Sufin eröffnet die Sitzung und stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Er begrüßt die anwesenden Teilnehmer sowie die Zuhörer.

---

**Punkt I./2.) Schließung der Niederschrift vom 09.07.2024**

Gegen die Niederschrift vom 09.07.2024 liegen keine Einwände vor. Die Niederschrift wird in der vorliegenden Form geschlossen.

---

**Punkt I./3.) Feststellung der Tagesordnung**

Gegen die Tagesordnung ergeben sich keine Einwände. Die Tagesordnung wird somit in der vorliegenden Form festgestellt.

---

**Punkt II./1.) Vorlage des 1. Lageberichtes für die Steuerung und Kontrolle des Haushaltsplanvollzugs 2024 gemäß § 28 GemHVO**

Der Vorsitzende Rene Sufin ruft den Tagesordnungspunkt auf und verweist auf den zugegangenen 1. Lagebericht für die Steuerung und Kontrolle des Haushaltsvollzugs der Gemeinde für das Jahr 2024 und des Wirtschaftsplanvollzugs der Gemeindewerke Wildeck.

Der Leiter der Zentral- u. Finanzabteilung Tobias Bornschiefer verweist auf die Berichtspflicht nach § 28 GemHVO auch wenn zum jetzigen Zeitpunkt kein beschlossener Haushalts- bzw. Wirtschaftsplan für das Jahr 2024 vorliegt und legt den 1. Lagebericht zum Haushalt der Gemeinde und zum Wirtschaftsplan der Gemeindewerke zum Stichtag 31.08.2024 vor. Als Vergleichszahlen wurden daher die vorläufigen Ergebnisse des Jahres 2023 herangezogen.

Fragen der Ausschussmitglieder werden beantwortet.

Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt den 1. Lagebericht für die Steuerung und Kontrolle des Haushaltsplanvollzugs der Gemeinde und des Wirtschaftsplanvollzugs der Gemeindewerke für das Jahr 2024 zur Kenntnis.

---

**Punkt II./2.) Antrag auf Aufnahme in das Dorferneuerungsprogramm des Landes Hessen auf Grundlage des erstellten Kommunalen Entwicklungskonzeptes (KEK)**

Der Vorsitzende Rene Sufin ruft den Tagesordnungspunkt auf und verweist auf die vorliegende Beschlussvorlage.

Bürgermeister Alexander Wirth erläutert, dass der Beschluss auf Antrag auf Aufnahme in das Dorferneuerungsprogramm inklusive dem kommunalen Entwicklungskonzept (KEK) Voraussetzung für die Bewerbung in das Dorferneuerungsprogramm ist. Über die Durchführung von Einzelmaßnahmen, die im Konzept enthalten sind, wird zu einem späteren Zeitpunkt, sofern die Gemeinde einen Zuschlag erhält im Rahmen der einzelnen Haushalte separat entschieden. Für öffentliche Maßnahme beträgt die Förderquote 70 % der Nettokosten. Neben öffentlichen Maßnahmen können auch Privatpersonen von der Förderung profitieren. Weiterhin merkt er an, dass es in Anbetracht der schwierigen kommunalen Finanzsituation ein schmaler Grat ist, dennoch muss sich die Gemeinde auch für die Zukunft aufstellen und versuchen durch die Umsetzung von Maßnahmen die Ortsteile attraktiv und lebenswert zu halten.

Es folgen Wortmeldungen der Ausschussmitglieder.

Fragen der Ausschussmitglieder wurden beantwortet.

**Beschluss:** Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung der Gemeinde Wildeck, den Antrag auf Aufnahme in das hessische Dorfentwicklungsprogramm 2025 als Förderschwerpunkt zu stellen.

Für die Bewerbung wurde ein kommunales Entwicklungskonzept (KEK) gem. den durch das HMLU vorgegebenen Mindestanforderungen (Stand April 2024) erarbeitet, welches im weiteren die Grundlage für die Umsetzung der Dorfentwicklung darstellt.

**( Abstimmung: 6 : 0 : 0 )**

**Punkt II./3.) Weitere Nutzung Kleinschwimmhalle und ehem. Jugendbegegnungsstätte in Obersuhl**

Der Vorsitzende Rene Sufin ruft den Tagesordnungspunkt auf und verweist auf die vorliegende Beschlussvorlage.

Bürgermeister Alexander Wirth erläutert, dass nach dem Beschluss der Gemeindevertretung die Kleinschwimmhalle zu schließen, nun auch entschieden werden muss, wie es mit dem Gebäudekomplex weitergeht, da der Zustand bei einem zum Teil leerstehenden Gebäude nicht besser wird und ansonsten auch weitere Kosten für die Unterhaltung entstehen. Durch den Beschluss soll der Gemeindevorstand beauftragt werden, den aktuellen Marktwert bestimmen zu lassen und eine Ausschreibung zum Verkauf des Objektes in die Wege zu leiten. Dieses Verfahren soll in Abstimmung mit der Betriebskommission erfolgen. Eine abschließende Entscheidung über einen möglichen Verkauf trifft erneut die Gemeindevertretung.

Es folgen Wortmeldungen.

Fragen der Ausschussmitglieder wurden beantwortet.

**Beschluss:** Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung der Gemeinde Wildeck, die Kleinschwimmhalle zu schließen.

**( Abstimmung: 6 : 0 : 0 )**

---

Sufin

Bornschiefer

- Vorsitzender -

- Schriftführer -